**vhs.*Web*Vorträge 2024.2**

1. **Kunstgeschichte kompakt: Was ist eigentlich Kunst?**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 12. September 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Revolutionen - die Ukraine und Russland 1917**

Prof. Dr. Martin Aust

Institut für osteuropäische Geschichte, Universität Bonn

2024 jährt sich zum 100. Mal der Tod Lenins. In der Erinnerung verbindet sich mit seinem Namen zumeist die Russische Revolution von 1917.

Jedoch haben 1917 mehrere Revolutionen stattgefunden - sowohl in der Ukraine als auch in Russland. Demokratische Ansätze in beiden Ländern haben Lenin und die Bolschewiki mit ihrem Sturz der Provisorischen Regierung in Petrograd 1917 zu Fall gebracht. Der Vortrag führt ein in die demokratischen Revolutionen Russlands und der Ukraine 1917 und ihr Ende im Bürgerkrieg und der Gründung der Sowjetunion 1922.

Dienstag, 17. September 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **25 Jahre Euro: Was lehrt die Vergangenheit unserer Währung für ihre Zukunft?**

Prof. Dr. Stefan Schäfer

Volkswirtschaftslehre / Makroökonomik, Hochschule RheinMain

Mit ihrer gemeinsamen Währung wagen die europäischen Nationen seit 1999 ein Experiment, das in der Währungsgeschichte einmalig ist: Der Euro als „staatenloses Geld“ steht mittlerweile zwanzig „geldlosen Staaten“ gegenüber. Was kurios klingt, hat im vergangenen Vierteljahrhundert gar nicht schlecht funktioniert. Der Vortrag beleuchtet die Vorgeschichte des Euro, stellt seine Stärken und Schwächen heraus und gibt vor diesem Hintergrund einen Ausblick auf die nächsten 25 Jahre der Gemeinschaftswährung. Dabei wird es unter anderem um die hohe Schuldenlast in manchen Mitgliedstaaten und die Erweiterung der Eurozone, aber auch um den sogenannten „Digitalen Euro“ gehen. Die entscheidende Zukunftsfrage wird sein, welche Rolle die Europäische Zentralbank künftig spielen will oder kann.

Dienstag, 24. September, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Alles fake? Deepfakes, KI-Betrug und die Auswirkungen auf die Gesellschaft**

Dr. Nicolas Müller

Machine Learning Scientist am Fraunhofer-Institut für Angewandte und Integrierte Sicherheit (AISEC) in Garching

Künstliche Intelligenz (KI) entwickelt sich in einem atemberaubenden Tempo, aber mit den Chancen kommt auch das Potenzial für Missbrauch: Generative KI-Modelle werden immer besser darin, täuschend echte "Deepfakes" zu erstellen - also Audio- oder Videoaufnahmen von Personen, die allerdings nicht echt, sondern komplett digital erstellt sind. Während sich die Technologie für Film und Fernsehen legitim nutzen lässt, so birgt sie doch ein großes Missbrauchspotenzial: Desinformation, Verleumdung und Betrug, wie z.B. der "Enkelkindertrick 2.0".

Dieser Web-Vortrag verdeutlicht Zuhörern ganz ohne technische Vorkenntnisse die Problematik anhand von "Audio-Deepfakes", d.h. gefälschten Stimmaufnahmen. Die technischen Hintergründe werden dargestellt und aktuelle Forschung zu Gegenmaßnahmen präsentiert: Können wir KI dazu nutzen, Deepfakes zu entlarven? Kann man lernen, Deepfakes zu erkennen, und wenn ja, woran? Wie soll man sich verhalten, wenn ein mögliches Deepfake anruft?

Montag, 30. September 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Was macht rechtsextremes Denken so attraktiv?**

PD Dr. Rolf Frankenberger

Geschäftsführer des Instituts für Rechtsextremismusforschung (IRex), Universität Tübingen

Rechtsextremes Denken wird getragen von Ideologien der Ungleichheit. Auf der Basis zugeschriebener Eigenschaften wie Herkunft oder Geschlecht werden Unterschiede und Identitäten konstruiert. Den "Anderen" wird dann die Schuld für wahrgenommene Missstände oder die eigene Misere zugeschrieben. Und die "Anderen" werden dann bekämpft. Vorurteile und Stereotype finden sich bis zu einem gewissen Grad in allen Teilen unserer Gesellschaft. Die extreme Rechte knüpft geschickt an diese an und radikalisiert sie, indem sie mit Ängsten spielt und die Identitätsfrage stellt. Im Vortrag werden diskursive Strategien der extremen Rechten näher beleuchtet und aufgezeigt, wie diese auf eine Radikalisierung der Gesellschaft abzielen.

Mittwoch, 2. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Gedächtnistraining für jedermann**

Dr. Johannes Mallow

Gedächtnisweltmeister

Im Web-Vortrag mit Dr. Johannes Mallow, dem zweifachen Gedächtnisweltmeister, entdecken Teilnehmende die Kunst, ihr Gedächtnis durch bewährte Techniken zu verbessern. Der Dozent zeigt, wie man durch die Verknüpfung von Informationen mit bildhaften Vorstellungen und erzählten Geschichten das Gedächtnis effizient für Beruf und Alltag einsetzen kann. Diese Methoden ermöglichen es, selbst komplexe Daten leicht zu merken und wieder abzurufen. Die Teilnehmenden lernen praktische Ansätze, um ihr Erinnerungsvermögen zu optimieren und sowohl ihre Arbeitsproduktivität als auch ihr tägliches Lernen zu revolutionieren.

Mittwoch, 9. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Sind gefälschte Kunstwerke auch Kunst? Oder: Was macht ein Original zum Original.**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Gesunder Schlaf - leistungsfähig im Job**

Philipp Hubert

Psychologe (M.Sc.) und Psychologischer Organisations- und Managementberater

Gesunder Schlaf beginnt am Tag! Entdecken Sie, wie gesunder Schlaf Ihre Leistungsfähigkeit im Beruf steigern kann!

In diesem Web-Vortrag enthüllen wir die Geheimnisse erholsamer Nächte und deren positiven Einfluss auf Ihre Arbeitsleistung. Erfahren Sie, was während des Schlafs in Ihrem Körper passiert, und erhalten Sie praktische Tipps für eine bessere Schlafhygiene, um den Herausforderungen des Arbeitsalltags gewachsen zu sein. Sie lernen dabei die physiologischen Grundlagen des Schlafens und von Schlafstörungen kennen. Vor allem erhalten Sie aber in diesem Web-Vortrag verhaltensbezogene und direkt anwendbare Methoden für Ihren Alltag und lernen, was Unternehmen für eine bessere Schlafhygiene machen können.

Montag, 14. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **ChatGPT: Ist Maschinensprache menschlich?**

Dr. phil. Cornelia Mooslechner-Brüll

Philosophische Praktikerin, Politikwissenschaftlerin

Bei diesem Web-Vortrag werden die vielschichtigen Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz (KI) auf die Welt unter die Lupe genommen, von der neuen Art der Kommunikation bis zu den ethischen Implikationen.

KI-Technologien werden in verschiedensten Bereichen unseres Lebens immer präsenter. Viele Arbeitsbereiche inklusive des Bildungswesens werden sich dadurch fundamental verändern. Auch die menschliche Kreativität und Kommunikation ist von diesen Entwicklungen betroffen: in einer Ära, in der ChatGPT die Grenzen zwischen Mensch und Maschine verschwimmen lässt, wird die Frage "Wer spricht?" brisanter denn je. Künstliche Intelligenz verändert nicht nur unsere Kommunikation und den Prozess der Kreativität, sondern fordert auch unsere grundlegenden Vorstellungen von "Was ist der Mensch?" und "Was ist Realität?" neu heraus.

Mittwoch, 16. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **LIEBEsLEBEN: Lange Beziehungen neu erfinden**

Katrin Hummel

Redakteurin Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

Gefühlt sind wir alle mindestens 15 Jahre jünger als unsere Eltern es im gleichen Alter waren. Das ist wunderbar, bleibt aber nicht folgenlos, denn so haben wir mehr Energie, auch in unserem Liebesleben. Doch was, wenn die Beziehung funktioniert, aber das eheliche Liebesleben langweilig geworden ist - und einer von beiden unzufrieden darüber ist?

Die F.A.S.-Redakteurin Katrin Hummel ist dieser Frage in Interviews mit Frauen und auch Paaren in der Lebensphase ü 50 nachgegangen. Ehrlich und unverblümt sprechen ihre Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner über ihre Bedürfnisse: Was, wenn man eine Beziehung nach 30 Jahren geöffnet hat? Wie ist das, wenn man als Frau ü 50 wechselnde Liebhaber hat? Und warum finden gebildete Frauen über 50 so schwer wieder einen neuen Partner? Diese und andere Fragen beantwortet Katrin Hummel in ihren Texten.

Lesung mit anschließender Diskussion.

Dienstag, 22. Oktober, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Warum ist die Mona Lisa so berühmt?**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Augenerkrankungen in der zweiten Lebenshälfte**

Prof. Dr. med. Hansjürgen Agostini

Ltd. OA und Leiter Sektion Retinologie, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinik Freiburg

Mit zunehmendem Alter kann es zu einer krankheitsbedingten Störung des Sehvermögens kommen. Die häufigsten Ursachen für die Beschwerden wie Probleme beim Lesen, dem Erkennen von Gesichtern, Blendungsempfindlichkeit, brennende oder tränende Augen, sind die Entwicklung eines grauen Stars (Katarakt) oder grünen Stars (Glaukom), eines trockenen Auges und der altersbedingten Makuladegeneration (AMD - eine Erkrankung der zentralen Netzhaut). Eine rechtzeitige Behandlung kann die Beschwerden lindern und die Sehkraft erhalten. Der Referent informiert über Diagnose, Ursachen und Therapie dieser häufigsten Augenerkrankungen in der zweiten Lebenshälfte.

Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Demokratien versus Autokratien: Welche Trends gibt es weltweit?**

Dr. Hauke Hartmann

Senior Expert Bertelsmann Stiftung, Gütersloh

Demokratien stehen weltweit unter Druck. In den vergangenen Jahren sind in vielen Ländern politische Beteiligungsrechte wie Wahlen und Pressefreiheit immer stärker eingeschränkt und die Rechtsstaatlichkeit zunehmend ausgehöhlt worden. Stete politische Rückschritte können in autoritärer Herrschaft münden, so wie in Bangladesch, Mosambik oder der Türkei. Seit 20 Jahren untersucht der Transformationsindex der Bertelsmann Stiftung die Demokratiequalität, die wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen sowie die Regierungsleistungen in 137 Entwicklungs- und Schwellenländern. Er benennt die Treiber dieser negativen Trends, schildert Mechanismen der Demokratieerosion und zeigt positive Beispiele demokratischer Widerstandsfähigkeit auf.

Mittwoch, 6. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **LIEBEsLEBEN: So liebt Deutschland**

Lisa Fischbach

Psychologin und Forschungsleiterin ElitePartner

Heirat, Haus, Kinder? Oder als Paar unabhängig sein und die Welt bereisen? Wie viel Sexualität sollten wir als Paar haben und kommt es immer auf den Höhepunkt dabei an? Als Forschungsleiterin und Psychologin von ElitePartner.de sowie als Therapeutin für Einzelpersonen und Paare beschäftige ich mich tagtäglich mit dem Thema, wie Beziehungen gelingen können, was Singles bei der Partnersuche bewegt, was Untreue auslöst und wie Paare verständlich über ihre Bedürfnisse sprechen können. In der bevölkerungsrepräsentativen ElitePartner-Studie untersuche ich zudem regelmäßig diese Fragestellungen und finde spannende Ergebnisse heraus.

Haben die Nachbarn mehr Sex als wir, wie zufrieden sind Frischverliebte wirklich und ist ab 50 eigentlich Schluss in Sachen Liebesleben? 2023 haben wir das Sexleben deutscher Paare und Singles untersucht und dafür 6.774 Personen befragt. Die Ergebnisse zeigen, wer wie häufig im Bett landet – und wie zufrieden oder unzufrieden die Befragten damit sind.

Sie will Kuscheln, er Kommen – dieses Klischee ist nach wie vor verbreitet. Zu Unrecht! Denn die Bedürfnisse von Frauen und Männern liegen in puncto Sex gar nicht so weit auseinander. Auch für die meisten Männer sind Vertrautheit, Nähe und Zärtlichkeit beim Sex wichtig, der Höhepunkt ist nur für jeden zweiten unverzichtbar.

Dienstag, 12. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Die Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks**

Christian Meier

Medienredakteur "Welt", Chefredaktion MEEDIA

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk steht vor einer Transformation. Auf der einen Seite muss die Grundversorgung der Bevölkerung weiter sichergestellt werden, wobei Gebührenerhöhungen und öffentliche Positionierungen der Rundfunkanstalten jedoch zunehmend auf Kritik stoßen. Auf der anderen Seite steht mit der digitalen Welt ein neuer Betätigungsraum zur Verfügung, der von den öffentlich-rechtlichen Anstalten bislang nur unzureichend abgedeckt wird. Der Vortrag wird diese Transformation kritisch beleuchten.

Dienstag, 12. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Hallux valgus - der Ballenzeh**

Dr. med. Boris Kurosch

Facharzt für Orthopädie, Esslingen

Der Ballenzeh oder Hallux valgus ist nicht nur ein kosmetisches Problem. Mit der Zeit verursacht er Schmerzen bei jedem Schritt. Ursache ist meist eine Überlastung des Großzehengrundgelenks und Bindegewebsschwäche. Es kommt zu einer Verbreiterung des Vorfußes (Spreizfuß), zur Verschiebung des Mittelfußknochens nach innen und der Großzehe nach außen. Im fortgeschrittenen Stadium kann es zu Entzündungen an der Großzehe und zu Deformitäten der Nachbarzehen (Hammerzehe, Krallenzehe) kommen. Eine konservative, also eine nicht operative Therapie, ist meist nicht erfolgreich. Nachhaltig korrigiert werden kann die Fehlstellung des Fußes nur durch eine Operation. Je nach Ausprägung der Fehlstellung kommen verschiedene Verfahren zur Anwendung mit dem Ziel der raschen Belastbarkeit und Rezidivvermeidung.

Der Web-Vortrag gibt einen Überblick über die Entstehung des Hallux valgus und die nicht operativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten.

Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Albrecht Dürer – der Erfinder des Selfies?**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 14. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Adipositas-Pandemie im Blick: Gesunde Wege für Kinder und Jugendliche**

Dr. med. Martin Wannack

Oberarzt an der Klinik für Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie der Charité – Universitätsmedizin Berlin

In diesem Web-Vortrag werfen wir einen Blick auf die Problematik der Adipositas unter jungen Menschen. Anhand aktueller epidemiologischer Daten beleuchten wir das Ausmaß der Pandemie und ihre alarmierenden Auswirkungen auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Wir gehen den Ursachen für die zunehmende Verbreitung von Adipositas nach und diskutieren die vielfältigen Folgeerkrankungen, die damit einhergehen können. Dabei wird deutlich, wie wichtig es ist, frühzeitig gegenzusteuern und präventive Maßnahmen zu ergreifen.

Der Web-Vortrag richtet sich an alle, die sich persönlich mit diesem Thema befassen bzw. sich für das Wohl der Jüngsten einsetzen möchten. Dr. med. Martin Wannack gibt auch praktische Tipps mit auf den Weg, um mit wenig Aufwand eine gesunde Ernährung und regelmäßige körperliche Aktivität in den Alltag integrieren zu können.

Montag, 18. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Caspar David Friedrich – zum 250. Geburtstag**

Dr. Alexandra Carmen Axtmann

Akademische Mitarbeiterin in der Bibliothek des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Caspar David Friedrich (1774–1840) zählt zu den bedeutendsten Meistern der Romantik und etliche seiner Gemälde wie Der Wanderer über dem Nebelmeer, Der Mönch am Meer oder die Kreidefelsen bei Rügen sind mittlerweile Ikonen dieser Epoche.

Zentrales Thema in seinen Landschaftsdarstellungen ist das neuartige Verhältnis von Mensch und Natur, das Sehen und Erfahren der Natur als einzelner Mensch, aber auch in verschiedenen Gruppierungen. Mit der Vermittlung von Gefühlen wie Sehnsucht, Einsamkeit, Melancholie, Unendlichkeit oder Entgrenzung und der Rückenfigur als zentralem bildkünstlerischen Mittel setzte er - zwar mit Zeitverzug, doch dann ungebrochen bis heute - wesentliche Impulse für die Gattung der Landschaftsmalerei.

Aus Anlass des 250. Geburtstages würdigen ihn 2024 drei große Ausstellungen in Hamburg, Dresden und Berlin und zeichnen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Akzenten ein umfassendes Bild des romantischen Malers aus Greifswald. Zum Ende des Caspar-David-Friedrich-Jubiläumsjahres gibt der Vortrag anhand von zentralen Werken einen Überblick in Friedrichs Oeuvre.

Dienstag, 19. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Unsere Haut mit vielen Lebensjahren**

Prof. Dr. med. Andreas Blum

Master of Science in Dermoscopy and Preventive Dermatooncology (M. Sc. DermPrevOncol), Konstanz

Unsere Haut ist in einem stetigen dynamischen Prozess. So ändert sich unsere Haut in jeder Lebensphase - und auch mit vielen Lebensjahren bemerken wir dies. Mit diesem Verständnis können wir viel Gutes mit geringem Einsatz für unsere Haut tun. Eine Übersicht über häufige Hautveränderungen und sinnvolle Maßnahmen erhalten Sie an diesem Abend. Fragen und Antworten runden das Thema "Unsere Haut mit vielen Lebensjahren" ab.

Donnerstag, 21. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Politik auf Tiktok**

Martin Fuchs

Politikberater und Experte für digitale Kommunikation

Im digitalen Zeitalter müssen sich Parteien auf neue Kommunikationswege einstellen, um ihre Botschaft an den Wähler zu bringen. In jüngster Zeit hat sich das Interesse der TikTok-Plattform zugewendet. Lange Zeit wurde diese Seite von den etablierten Parteien vermieden, doch die Erfolge gerade von rechtspopulistischen und radikalen Influencern in diesem Bereich haben zu einem Umdenken geführt. Doch wie erfolgreich ist diese neue Präsenz von etablierten Parteivertretern auf TikTok?

Dienstag, 26. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Männerrollen ab 50**

Prof. Dr. Eckart Hammer

Soziale Gerontologie an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg, im Ruhestand

Die lebensfrohe, hoffnungsvolle Generation 50+ ist in aller Munde - doch im Gegensatz zu den Frauen sind Männer über 50 noch weitgehend unerforschte Wesen. Dabei hält gerade diese Lebensphase zahlreiche Fallen für das männliche Selbstverständnis bereit: Bedeutet das Nachlassen der körperlichen Leistungsfähigkeit das Ende der Männlichkeit? Gibt es ein Leben nach der Berufstätigkeit? Welche Freiräume und Chancen bieten sich - und was lässt man besser sein?

Fest steht: Noch nie hatte man(n) so viele Möglichkeiten wie heute, den neuen Lebensabschnitt zu gestalten - und noch nie musste man(n) sich mit dieser späten Freiheit so intensiv beschäftigen. Gestützt auf reichhaltige Erfahrungen und zahlreiche Gespräche mit aktiven Ruheständlern, lädt der Sozialwissenschaftler dazu ein, sich auf den Weg zu machen, das Seine zu finden und daran zu glauben, dass das Beste erst noch kommen kann. Prof. Dr. Eckart Hammer stellt dabei die Erkenntnisse seines viel beachteten Buches „Männer altern anders“ vor.

Mittwoch, 27. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Renaissance-Palazzo und Barock-Schloss – Unterschiede und Gemeinsamkeiten**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 28. November 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Street Art und Graffiti: Die gesellschaftliche Kraft von Kunst im urbanen Raum**

Gerrit Retterath M.A.

Soziologe, Kulturmanager und Kunstvermittler

Bunte Bilder im Straßenbild haben gerade in den letzten Jahren zunehmend mehr Anerkennung erfahren. Das liegt auch daran, dass neben oftmals kritisch beäugten illegalen Graffitis viele neue Formen von urbaner Kunst entstanden sind, die auch Menschen außerhalb der Graffiti- und Street-Art-Szene ansprechen sollen.

Das wirft viele Fragen auf: Wo lassen sich also die Sonnenseiten von Graffiti und Street-Art finden? Und wie kann urbane Kunst menschliches Miteinander, das eigene Leben und städtische Räume verbessern? Und überhaupt: Was unterscheidet Street-Art von Graffiti und wie sind beide Bereiche historisch entstanden? Gerrit Retterath wird in seinem Web-Vortrag, angefüllt mit fast zwei Jahrzehnten eigener Graffiti-Erfahrung, die positive gesellschaftliche Kraft der Graffiti-Kultur zusammentragen und dabei der Frage nachgehen, warum urbane Kunst im öffentlichen Raum gesellschaftlich eine so positive Rolle spielen kann.

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Konnte Pablo Picasso nicht richtig malen? Die Idee des Kubismus**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Bad News: Was negative Nachrichten mit unserem Denken machen und wie wir uns davon befreien**

Ronja von Wurmb-Seibel

Autorin, Filmemacherin und Journalistin

Nachrichten verfolgen uns immer und überall. Morgens im Radio, abends im Fernsehen und zwischendrin als Push-Nachricht auf dem Handy. Sie prägen unser Leben - viel mehr, als wir es ahnen. Nachrichten beeinflussen, wen wir wählen, wofür wir unser Geld ausgeben oder wie wir unsere Kinder erziehen. Sie bestimmen, wie wir uns fühlen, wenn wir morgens aufwachen und worüber wir nachdenken, wenn wir abends ins Bett gehen.

Tägliche Krisenmeldungen drücken nicht nur unsere Stimmung, sie verzerren unseren Blick auf die Welt. Wie entkommen wir dieser Negativ-Spirale? Indem wir Nachrichten anders konsumieren. Und indem wir anfangen, einander eine neue Art von Geschichten zu erzählen. Ronja von Wurmb-Seibel zeigt eindrücklich auf, warum es sich lohnt, einen gesünderen Umgang mit Nachrichten zu finden und wie es gelingt, die Welt auch im Alltag mit anderen Augen zu sehen.

Mittwoch, 8. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Vom Sockel gestoßen - Bildhauerwerke der Moderne**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 9. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Was braucht man wirklich?**

Dr. Viola Muster

ConPolicy GmbH / Institut für Verbraucherpolitik

Je mehr du hast, desto glücklicher wirst du sein. - So lautet das zentrale Versprechen der Konsumgesellschaft. Die meisten Menschen wissen insgeheim, dass dies ein leeres Versprechen ist. Dennoch kaufen wir immer weiter. Konsum ist wie eine Droge, von der wir nicht loskommen.

Im Web-Vortrag wird beleuchtet, welche Mechanismen uns zu Konsumjunkies machen und wie es dennoch gelingen kann, weniger zu konsumieren. Hierfür werden wissenschaftliche Erkenntnisse leicht verständlich aufbereitet und gemeinsam Lösungsansätze diskutiert.

Mittwoch, 15. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Künstliche Intelligenz: Ethische Debatten im Fokus**

Dr. Lou Therese Brandner

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) der Universität Tübingen

Skandale im Zusammenhang mit unzuverlässigen, diskriminierenden Ergebnissen von Systemen der künstlichen Intelligenz (KI) zeigen, dass das Thema eine Vielzahl ethischer Fragen aufwirft: Welche Auswirkungen hat KI auf bestehende soziale Vorurteile und Ungleichheiten? Wer ist dafür verantwortlich, wenn ein KI-System Schäden verursacht? Wie beeinflusst KI die individuelle und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit?

Das wissenschaftliche Feld der KI-Ethik beschäftigt sich mit solchen Fragestellungen, um über rechtliche Richtlinien wie den AI Act der EU hinaus ethische Leitplanken zu schaffen, die positive Potenziale der Technologie nutzbar machen, während negative Auswirkungen minimiert werden.

Dieser Web-Vortrag gibt eine Einführung in die Funktionsweise von KI-Systemen und zeigt, wie diese das tägliche Leben beeinflussen (können). Anhand illustrativer Beispiele aus verschiedenen Anwendungsbereichen werden Risiken und Herausforderungen aufgezeigt und mit ethischen Prinzipien in Verbindung gesetzt. Ein tieferes Verständnis für ethische Dimensionen von KI soll vermittelt werden, um eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema zu fördern.

Montag, 20. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: In zehn Gebäuden durch die Architekturgeschichte – von der Bauhütte zum Bauhaus**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 23. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Migräne**

Dr. Dietmar Krause

Stiftung Kopfschmerz

Etwa acht Millionen Deutsche haben regelmäßig Migräne. Migräne ist eine der am häufigsten auftretenden neurologischen Erkrankungen und beeinträchtigt die Betroffenen sehr. Bis zum Alter von 40 Jahren haben neun von zehn ihre erste Attacke erlebt. Leider dauert es oft Jahre, bis die Erkrankung diagnostiziert wird. Und mangels spezialisierter Fachärzte ist die Therapie viel zu häufig nicht optimal. Außerdem hat Migräne viele Gesichter: völlig unterschiedliche Faktoren können eine Attacke auslösen. Nur der aufgeklärte Patient ist gemeinsam mit einem Arzt in der Lage, die für ihn optimale Therapie zu finden.

Donnerstag, 30. Januar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Romanik oder Romantik - vom Rundbogen zu Caspar David Friedrich**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 6. Februar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

1. **Kunstgeschichte kompakt: Was hat Barbie mit Yves Klein gemeinsam? Die Welt der Farben und ihre Bedeutung.**

Nicole Klemens M.A.

Kunsthistorikerin, Dozentin und Kunstvermittlerin in verschiedenen Museen

Entdecken Sie die Kunstgeschichte auf eine erfrischend neue Art - tauchen Sie ein in eine Welt voller faszinierender Meisterwerke, präsentiert in leicht verdaulichen Portionen. Wir schauen uns die Vielfalt der kulturellen Epochen an und erkunden unterschiedliche Strömungen - von antiken Tempeln bis barocken Skulpturen oder impressionistischen Gemälden. In kurzen, informativen Einheiten geht es jeweils um die wichtigsten Merkmale, Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Künstlerinnen und Künstlern und Kunstwerken aus verschiedenen Epochen.

Natürlich gibt es auch praktische Tipps, wie Architektur, Gemälde und Skulpturen eingeordnet werden können, wie die historischen Bezüge sind und vieles mehr - ideal für den nächsten Städtetrip oder Museumsbesuch.

Donnerstag, 20. Februar 2025, 19:00 - 20:00 Uhr

**vhs.KinderUni 2024.2**

1. **vhs.KinderUni: Wie bekomme ich ein super Gedächtnis?**

Dr. Johannes Mallow

Gedächtnisweltmeister

In der Sendung "Klein gegen Groß" mit Kai Pflaume treten regelmäßig Kinder gegen Prominente an, um sich z.B. lange Zahlenreihen, Hauptstädte und vieles mehr zu merken. Die meisten von ihnen benutzen ihren eigenen "Gedächtnispalast". Aber was ist eigentlich ein "Gedächtnispalast" und kann jeder Gedächtniskünstler werden? Die Antwort hierauf und wie ihr mit euren eigenen Gedächtnistricks euer Umfeld beeindrucken könnt, gibt euch Johannes Mallow in dieser Online-Kinderuni zum Mitmachen.

Der Vortrag ist für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Sonntag, 22. September 2024, 11:00 - 12:00 Uhr

1. **vhs.KinderUni: Warum können Zeichenfiguren laufen?**

Prof. Jan Berger

Professor für Game Design mit Schwerpunkt 3D, Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin

Sicher habt ihr schon mal einen Animationsfilm gesehen. Dort sieht man lustige Geschichten und Abenteuer von fantasievollen Figuren und Wesen. Damit so ein Film entstehen kann, braucht es viel Zeit und tolle Ideen. Und ganz besonders muss man viel Wissen haben, damit die Figuren anfangen, sich zu bewegen. Das ist der Job von Trickfilmspezialisten. Professor Jan Berger kennt sich super damit aus, wie solche Filme entstehen und wird zeigen, wie sie gemacht werden.

Der Vortrag ist für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Sonntag, 20. Oktober 2024, 11:00 - 12:00 Uhr

1. **vhs.KinderUni: Warum können Fotos so gut lügen?**

Prof. Dr. Carsten Totz

Professur für Digitale Kommunikation, HTW Berlin

Bilder erreichen unser Gehirn sofort und wirken sehr stark. Dagegen können wir erst einmal nichts machen. Was wir sehen, halten wir für echt und wahr. Aber kann man heute noch den Bildern und Fotos trauen, die man sieht? Wie kann man erkennen, wenn ein Foto verändert wurde? Wann lügt also ein Foto?

In diesem Vortrag geht es v.a. um Bilder und Fotos in den sozialen Medien, die durch Apps und durch künstliche Intelligenz bearbeitet werden. Was können diese Techniken und was ist erlaubt? Prof. Carsten Totz gibt euch tolle Tipps, wie ihr herausfinden könnt, ob ein Foto echt ist oder nicht.

Der Vortrag ist für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Sonntag, 17. November 2024, 11:00 - 12:00 Uhr

1. **vhs.KinderUni: Warum heißt die Steinzeit eigentlich Steinzeit?**

Dr. Michael Lagers

LWL-Museum für Archäologie Herne, Westfälisches Landesmuseum

Mit der Online-Führung „Bewegtes Leben in der Steinzeit“ begeben wir uns auf die frühesten Spuren von Menschen. Es sind vor allen Dingen Werkzeuge, die von Neandertalern hergestellt und genutzt wurden. Wer genau die Neandertaler waren stellen wir ebenso vor wie die Umwelt, in der sie lebten. Dazu zählen unter anderem Mammuts, Höhlenbären, Wollnashörner und - seit rund 40.000 Jahren - auch unser direkter Vorfahre: der Homo sapiens. Wie hat sich durch ihn die Umwelt und das Leben verändert? Und was ist eigentlich die Jungsteinzeit? Was da vor rund 7000 Jahren passiert ist und welche Auswirkungen es davon bis heute gibt, erfahrt ihr in dieser Online-Kinderuni.

Der Vortrag ist für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Sonntag, 15. Dezember 2024, 11:00 - 12:00 Uhr

1. **vhs.KinderUni: Was kann ich gegen Mobbing und Cybermobbing tun?**

Petra Güvenc

Trainerin für Selbstbehauptung und Resilienz, Medienerziehung und Mobbingprävention

Mobbing und Cybermobbing nehmen leider immer mehr zu. Aber was bedeuten diese beiden Worte überhaupt? Warum "mobben" Menschen und machen einen anderen fertig? Und was kann ich tun, wenn ich selbst betroffen bin oder Zeuge von Mobbing werde? Und weshalb sollte ich im Internet sehr vorsichtig mit Fotos von mir und anderen umgehen? Wie kann man auch ohne ein Foto von sich trotzdem ein cooles Profilfoto haben? Die Zeit während dieser Online-Kinderuni wird wie im Flug vergehen, da es viel Austausch über den Chat geben wird. Ebenso verspricht die Dozentin viele AHA-Erlebnisse für euch.

Der Vortrag ist für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Sonntag, 12. Januar 2025, 11:00 - 12:00 Uhr